

Einstellungen | Filialverwaltung

Funktionsleiste



Schaltfläche	Name	Beschreibung
	Speichern	Wurden Daten in der Maske ergänzt, verändert oder gelöscht, werden damit die Änderungen in die Datenbank gespeichert.
	Anlegen	Zum Anlegen einer neuen Filiale. Dabei ist eine entsprechende Lizenz zum Anlegen nötig (ggf. kontaktieren Sie hier den AMPAREX Vertrieb). Sind mehrere Applikationstypen (Hörakustik, Augenoptik, Zentrallager, Optikerwerkstatt) möglich, wählen Sie oder mehrere Typen aus. Abschließend muss noch ein passender Filialname eingetragen werden. Hinweis Wird der Name der Filiale per 'OK' bestätigt, wird zum einen die Filiale angelegt und zum anderen bekommt die Firma AMPAREX eine Meldung, dass eine neue Filiale angelegt wurde.
	Auswahl	Öffnet den Auswahldialog zum Suchen und Öffnen einer Filiale.

Einstellungen | Filialverwaltung

	Voriges	Sind mehrere Filialen vorhanden, kann hiermit zur vorherigen Filiale gewechselt werden.
	Nächstes	Sind mehrere Filialen vorhanden, kann hiermit zur nachfolgenden Filiale gewechselt werden. Hierfür muss eine passende Lizenz vorliegen (siehe oben Anlegen).
	Kopieren	Kopiert die gerade geöffnete Filiale.
	Neuladen	Wurden auf einem anderen Arbeitsplatz Daten geändert oder erfasst, können diese Daten nachgeladen werden, ohne die Maske neu aufzurufen.
	Mehr	Über das Mehrmenü wird das Änderungsprotokoll aufgerufen. Hierüber werden alle Änderungen protokolliert (Filiale, Mitarbeiter, Datum der Änderung, in welcher Maske und was geändert wurde).

Maskenbeschreibung

Von der USt. befreit

Feld	Beschreibung
Generelle Umsatzsteuerbefreiung	Eine Filiale kann von der Umsatzsteuer befreit deklariert werden. Dazu wird für die generelle Befreiung ein Start und/oder Enddatum angegeben. In Deutschland kommt dafür vor allem die 'Kleinunternehmer-Regelung' (nach §19 Abs. 1 UStG) infrage. Hierbei kann eine Firma, die weniger Umsatz als ein vorgegebenes Maximum (~ 20.000,- EUR) macht, beim Finanzamt die Befreiung von der Umsatzsteuer beantragen. Für zugelassene Therapeuten (nicht für Masseure) gilt in Deutschland eine generelle Befreiung für verordnete Heilmittel (nach §4 Abs. 14a UStG). Dazu wird (nur Therapie) für die Befreiung nach §4 ein Start und/oder Enddatum angegeben. Die Begründung liegt hierbei fest 'nach §4 Abs. 14a UStG'. Mit dieser Befreiung werden alle Therapie-Vorgänge, die ein Verordnungsdatum im gegebenen Zeitbereich haben als von der USt. befreit behandelt.
Grund für die Umsatzsteuerbefreiung	Zusatz wird der Grund für die Befreiung von der USt. als Text hinterlegt. In der Therapie ist der Text für die Befreiung fest 'nach §4 Abs. 14a UStG'. Dieser kann ggf. per Platzhalter im Angebot bzw. der Rechnung gedruckt werden (vatexemptiontext /ustbefreiungstext).

Sonstige Eigenschaften

Feld	Beschreibung
------	--------------

Einstellungen | Filialverwaltung

Reparaturpauschalen-Strategie	Legen Sie hier die grundsätzliche Reparaturpauschalen-Strategie für Ihre Filiale fest. Mit dieser Festlegung wird in den Hörsystemen des Kunden die Auswahl der Reparaturpauschalenberechnung vorgelegt. Diese Einstellung kann je nach Einzelfall je Hörgerät beim Kunden geändert werden.						
	<table border="1"> <tr> <td data-bbox="272 233 337 436"><i>Keine Aufteilung zur Laufzeit</i></td><td data-bbox="345 233 1421 436">Vom Gesamtwert der Reparaturpauschale wird die jeweilige Kostenübernahme des Kostenträgers abgezogen, solange der Ist-Wert der Reparaturpauschale nicht den Wert Null erreicht hat. Ab diesem Zeitpunkt wird für alle Reparaturen am betreffenden Hörsystem eine Privatrechnung erstellt.</td></tr> <tr> <td data-bbox="272 436 337 594"><i>Aufteilung zur Laufzeit</i></td><td data-bbox="345 436 1421 594">Der Gesamtbetrag der Reparaturpauschale wird auf die Laufzeit aufgeteilt (zum Beispiel: Gesamtbetrag 189,18 EUR. Bei einer Laufzeit von 5 Jahren ergibt dies eine jährliche Pauschale von 37,84 EUR). Die weitere Vorgehensweise entspricht prinzipiell der Einstellung: 'Keine Aufteilung zur Laufzeit'. Es wird hierbei aber eine jährliche Berechnung ausgeführt, d. h. übersteigen die Reparaturkosten eines Jahres den Betrag von 37,84 EUR (aus obigem Beispiel) wird ab diesem Zeitpunkt bis zum Ende des laufenden Jahres privat berechnet.</td></tr> <tr> <td data-bbox="272 594 337 829"><i>Reparaturpauschale (Standard)</i></td><td data-bbox="345 594 1421 829"> Über die gesamte Laufzeit der Pauschale wird die Kostenübernahme des Kostenträgers von dieser abgezogen, auch wenn der Ist-Wert der Pauschale den Wert null erreicht hat und die Option: 'Wert der Reparaturpauschale darf negativ werden' aktiviert wurde. Aktivieren Sie diese Option nicht, erfolgt keine Verrechnung der in Ansatz gebrachten Reparaturpauschale (der Ist-Wert entspricht immer dem Startwert). • <i>Option</i> Wert der Reparaturpauschale darf negativ werden - d. h. die Pauschale wird in der Kundenmaske negativ dargestellt, wenn diese per Reparaturrechnungen aufgebraucht ist. </td></tr> </table>	<i>Keine Aufteilung zur Laufzeit</i>	Vom Gesamtwert der Reparaturpauschale wird die jeweilige Kostenübernahme des Kostenträgers abgezogen, solange der Ist-Wert der Reparaturpauschale nicht den Wert Null erreicht hat. Ab diesem Zeitpunkt wird für alle Reparaturen am betreffenden Hörsystem eine Privatrechnung erstellt.	<i>Aufteilung zur Laufzeit</i>	Der Gesamtbetrag der Reparaturpauschale wird auf die Laufzeit aufgeteilt (zum Beispiel: Gesamtbetrag 189,18 EUR. Bei einer Laufzeit von 5 Jahren ergibt dies eine jährliche Pauschale von 37,84 EUR). Die weitere Vorgehensweise entspricht prinzipiell der Einstellung: 'Keine Aufteilung zur Laufzeit'. Es wird hierbei aber eine jährliche Berechnung ausgeführt, d. h. übersteigen die Reparaturkosten eines Jahres den Betrag von 37,84 EUR (aus obigem Beispiel) wird ab diesem Zeitpunkt bis zum Ende des laufenden Jahres privat berechnet.	<i>Reparaturpauschale (Standard)</i>	Über die gesamte Laufzeit der Pauschale wird die Kostenübernahme des Kostenträgers von dieser abgezogen, auch wenn der Ist-Wert der Pauschale den Wert null erreicht hat und die Option: 'Wert der Reparaturpauschale darf negativ werden' aktiviert wurde. Aktivieren Sie diese Option nicht, erfolgt keine Verrechnung der in Ansatz gebrachten Reparaturpauschale (der Ist-Wert entspricht immer dem Startwert). • <i>Option</i> Wert der Reparaturpauschale darf negativ werden - d. h. die Pauschale wird in der Kundenmaske negativ dargestellt, wenn diese per Reparaturrechnungen aufgebraucht ist.
<i>Keine Aufteilung zur Laufzeit</i>	Vom Gesamtwert der Reparaturpauschale wird die jeweilige Kostenübernahme des Kostenträgers abgezogen, solange der Ist-Wert der Reparaturpauschale nicht den Wert Null erreicht hat. Ab diesem Zeitpunkt wird für alle Reparaturen am betreffenden Hörsystem eine Privatrechnung erstellt.						
<i>Aufteilung zur Laufzeit</i>	Der Gesamtbetrag der Reparaturpauschale wird auf die Laufzeit aufgeteilt (zum Beispiel: Gesamtbetrag 189,18 EUR. Bei einer Laufzeit von 5 Jahren ergibt dies eine jährliche Pauschale von 37,84 EUR). Die weitere Vorgehensweise entspricht prinzipiell der Einstellung: 'Keine Aufteilung zur Laufzeit'. Es wird hierbei aber eine jährliche Berechnung ausgeführt, d. h. übersteigen die Reparaturkosten eines Jahres den Betrag von 37,84 EUR (aus obigem Beispiel) wird ab diesem Zeitpunkt bis zum Ende des laufenden Jahres privat berechnet.						
<i>Reparaturpauschale (Standard)</i>	Über die gesamte Laufzeit der Pauschale wird die Kostenübernahme des Kostenträgers von dieser abgezogen, auch wenn der Ist-Wert der Pauschale den Wert null erreicht hat und die Option: 'Wert der Reparaturpauschale darf negativ werden' aktiviert wurde. Aktivieren Sie diese Option nicht, erfolgt keine Verrechnung der in Ansatz gebrachten Reparaturpauschale (der Ist-Wert entspricht immer dem Startwert). • <i>Option</i> Wert der Reparaturpauschale darf negativ werden - d. h. die Pauschale wird in der Kundenmaske negativ dargestellt, wenn diese per Reparaturrechnungen aufgebraucht ist.						
☐ Wert der Reparaturpauschale darf negativ werden							
Anzahl Kopien beim Drucken	Tragen Sie hier den Standardwert der Anzahl zu erstellender Druckstücke ein. Dieser Wert dient zur Vorbelegung des Feldes: Anzahl der Kopien im Druckdialog und kann dort immer geändert werden. Einzelne Dokumente mit unterschiedlicher Druckanzahl legen Sie in den Einstellungen fest.						
Zahlungsziel für Kunden	Der angegebene Wert dient zur Berechnung des Zahlungszieles von Kundenrechnungen. Das Zahlungsziel kann bei jeder Rechnungsstellung manuell verändert werden.						
Zahlungsziel bei Lastschrift einzug	Der angegebene Wert dient zur Berechnung des Zahlungszieles bei Kunden mit Lastschrifteinzug.						
Zahlungsziel für Kostenträger	Der angegebene Wert dient zur Berechnung des Zahlungszieles bei Kostenträgerrechnungen.						

Einstellungen | Filialverwaltung

☐ Auch Probe-/Leihgeräte in Kundenübersicht	Aktivieren Sie diese Option, wenn dem Kunden zugeordnete Probe- bzw. Leihgeräte ebenfalls in der Kundenmaske sichtbar sein sollen.
☐ Öffnen von Kunden aus anderen Filialen erlauben	Mit dieser Option kann das Öffnen von Kunden aus anderen Filialen für die angemeldete Filiale unterbunden werden.
Archivablagekürzel für die Datenschutzerklärungen	Dieses Kürzel wird automatisch beim Bestätigen der Datenschutzerklärung beim Kunden gesetzt. Dieses Kürzel soll das Auffinden der Datenschutzerklärungen der Kunden erleichtern, wenn diese Erklärungen gesondert abgelegt werden (z. B. Kürzel: O1 = im Ordner 1). Ist das Archiv (Ablageort) voll und es wird ein neues Kürzel benötigt, muss an dieser Stelle ein neues Kürzel eingetragen werden. Das alte Kürzel bleibt beim Kunden als Information erhalten.
Optikerwerkstatt	Für jede einzelne Filiale kann optional eine Optikerwerkstatt angegeben werden. Dadurch besteht die Möglichkeit, dass man im Brillenauftrag über die Bestellwerte die Lieferung der Gläser an die abweichende Filiale senden lassen kann (siehe auch Glasbestellwerte Kunde, OPTIK).  Hinweis Wichtig hierbei ist, dass man für diese Filiale eine Kundennummer beim Glaslieferanten einträgt. Ggf. sollte die Dokumentvorlage 'Bestellschein' um weitere Platzhalter erweitert werden, sodass die Bestellung dem Kunden eindeutig zugewiesen werden kann (z. B. mit der VG-Nummer).  Info Die Lieferung an eine abweichende Adresse ist unter Umständen abhängig vom jeweiligen gewählten Glashersteller.

AMPAREX

Weitere Glasbestellwerte
Erfassen Sie zusätzliche Informationen zu den Glasbestellwerten

Glasbestellwerte

Form & Facette

Individuelle Glaswerte

Vorneigung: FSL: 54,00
Mindestranddicke: FSH: 30,00
Fassungsscheibenwinkel: AzG: 19,00
Leseabstand (cm): Gravur:
Raumabstand (cm): Führungsauge:

Objektive Refraktion

Rechts: Sph Zyl Achse
Links:
Datum:

Zusätzliche Parameter

Progr. Länge Inset b'
Rechts: 11,00
Links: 11,00
MyStyle-Code:

☒ Lieferung an Optikerwerkstatt: 03 Lager/Werkstatt 

Werkstatt-Information

☐ Facette matt
☐ Facette polieren
☐ Facette steuern
☐ Minifacette
☐ nillen
☐ Spitzfacette Acetat
☐ Spitzfacette Metall

OK

Abbrechen

